

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 11 (1935)
Heft: 45

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Chinesische Schwimmerinnen bei der Einweihung eines großen Schwimmbades nach westlichem Muster in Schanghai.



An einem Tempel der Pestgöttin Plague-Amma von Madura in Südindien stehen Tausende solcher bemalter Tonfigürchen, welche bange Hindu-Mütter der Göttin opferten, damit sie ihr Kleines verschone.

Aufnahme Liniger



Griechenland wieder Monarchie

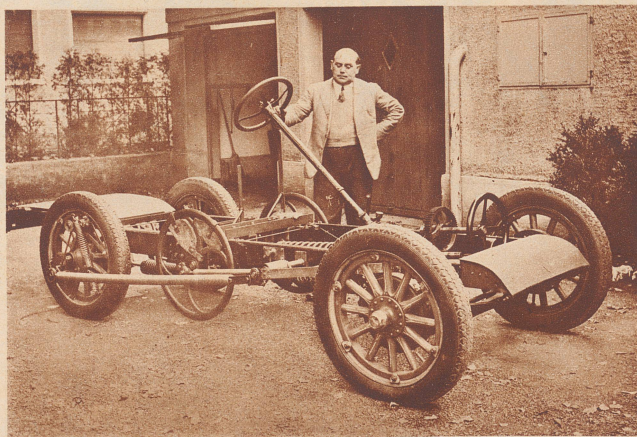
Am vergangenen Sonntag fand in Griechenland die seit langem angekündigte und von General Kondylis gründlich vorbereitete Volksabstimmung über die Abänderung der Staatsform statt. Aus der Abstimmung resultierte eine überwältigende Mehrheit für die Wiederherstellung der Monarchie und die Zurückrufung Georg II., der 1924 abgesetzt wurde und seither im Exil in London lebte. Schon in den nächsten Tagen wird König Georg II. nach Griechenland zurückkehren. Sein offizieller Einzug in Athen und die Uebnahme der Regierung sollen Mitte November stattfinden. Bild: Straßenszene in Athen am Abstimmungstag.



Ein römischer Fund in Birmensdorf

Ende Oktober kam bei Bauarbeiten in Birmensdorf, Kanton Zürich, ein seltener Fund zu Tage: ein römisches 6,5 cm hohes Figürchen aus gelbem Bernstein. Es zeigt im Stile bester antiker Elfenbeinarbeiten einen Putto mit gesenkter Fackel in der rechten Hand, wie er in

Darstellungen römischer Totenfeiern vorkommt. Das prächtige, über 1500 Jahre alte Stück, das erste dieser Art in der Schweiz, gelangte in das Schweizerische Landesmuseum.



Benzin überflüssig

Der Schweizer Ingenieur Charles Eduard Meyer arbeitet gegenwärtig in Basel an der wirtschaftlichen Verwertung einer ganz eigenartigen Erfindung, eines motorlosen Automobils, dessen Triebkraft mächtigen Spiralfedern entspringt, die mittels einer Andrehkurbel zusammengepreßt werden. Wie in einer Taschenuhr wird auch das seitliche Schwungrad durch ein Spiel zylindrischer Spiralfedern in Schwung erhalten. Diese matrattenfederartigen Spiralfedern nennt man auf englisch Springs, daher der Name des Ganzen: Springs-Motor oder Springmobil. Bei seiner ersten Versuchsfahrt erreichte es Geschwindigkeiten von 25—30 km in der Stunde! Ohne Benzin! Ohne Motor! Ohne Lärm! Ohne Gestank! Alles mit etwa 30 kg zusammenarbeitenden Federn.

Aufnahme Brinkman

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint freitags • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postcheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.60, fürs Ausland Fr. —.75; bei Platzvorschrift Fr. —.75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postcheck-Konto für Inseraten: Zürich VIII 15769. Redaktion: Arnold Köhler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet. Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: Conzettthuber. • Telefon: 51.790